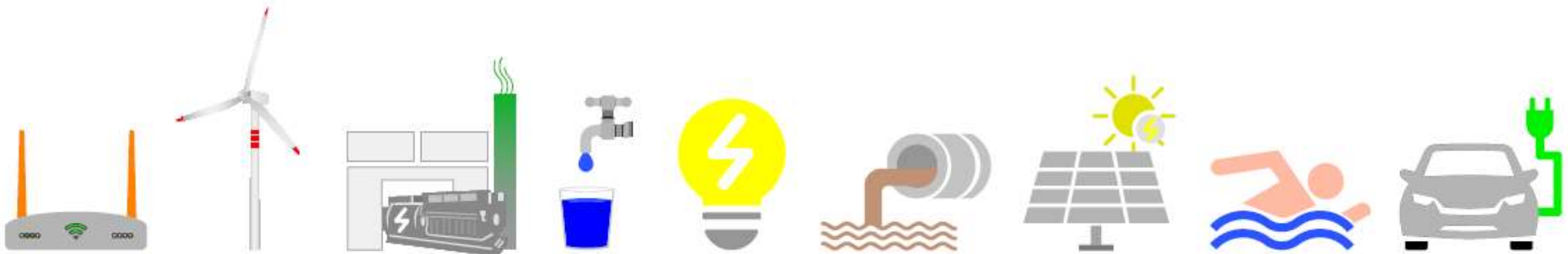
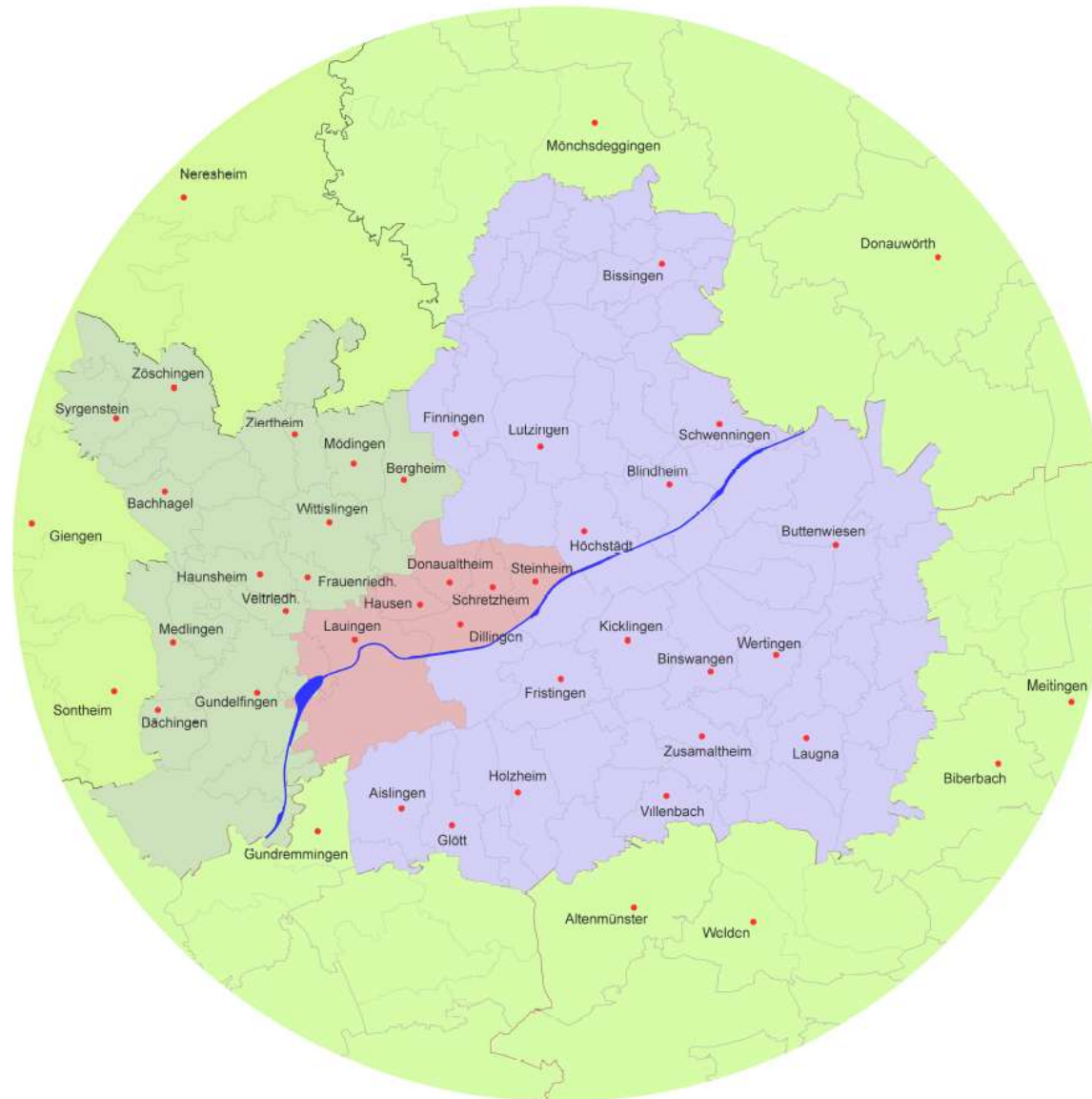


Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen



Netzgebiete der Versorger im Landkreis



Donau-Stadtwerke
Dillingen-Lauingen

Informationen für die Elektromobilität: www.dsd.de



Energie für Mensch & Umwelt

Datenblatt Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge



Anschlussnehmer	Vorname, Name: _____
	Straße, Hausnummer: _____
	PLZ, Ort: _____
Betreiber	Vorname, Name: _____
	Straße, Hausnummer: _____
	PLZ, Ort: _____
Angaben zum Anschlussobjekt	Straße, Hausnummer: _____
	PLZ, Ort: _____
	Standort: <input type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nicht Öffentlich (Privat)
Hersteller	Hersteller: _____ Typ: _____ Anzahl Ladepunkte: _____
	Anzahl baugleicher Ladeeinrichtungen: _____
	Lageplan vorhanden? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ausführung der Ladeeinrichtung <small>(Angaben bezogen auf 400/230V)</small>	Max. Netzbezugsleistung: _____ kVA Max. Netzspeisung: _____ kVA
	Regelbereich der Ladeleistung: von: _____ kVA bis _____ kVA
	Art der Ladung <input type="checkbox"/> AC <input type="checkbox"/> DC
	<input type="checkbox"/> Wechselstrom <input type="checkbox"/> L1 <input type="checkbox"/> L2 <input type="checkbox"/> L3 <input type="checkbox"/> Drehstrom
Dokumentation	Ladeeinrichtung im Übersichtsschaltplan der Kundenanlage dargestellt? <input type="checkbox"/> Ja

Eingangsvermerk Netzbetreiber:



Anmeldung einer steuerbaren Verbrauchseinrichtung nach §14a EnWG

Bitte senden Sie dieses Formular per E-Mail an info@dsd.de oder an die links angegebene Anschrift



VBEW-Hinweis

**E-Mobilität
Netzanschluss und
Netzverträglichkeit von
Ladeeinrichtungen**

Ausgabe: 04.2019

Informationen für Einspeiser: www.dsdl.de



Energie für Mensch & Umwelt

Start Wir über uns Jobs Aktuelles Kontakt

ENERGIE WASSER & ABWASSER MESSSTELLENBETRIEB NETZE SERVICE BAUEN & WOHNEN BÄDER

DSDL
Energie für Mensch & Umwelt

Erzeugen Sie eigenen Strom!

Leisten Sie einen Beitrag für Umweltschutz und Nachhaltigkeit und profitieren Sie von staatlicher Unterstützung für die Stromerzeugung. Aber wie funktioniert das?

Ganz einfach. Erzeugen Sie Strom durch erneuerbare Energien!

Nutzen Sie die Kraft der Sonne und produzieren Sie mit Ihrer Photovoltaikanlage selbstständig Strom.

Den Strom können Sie entweder gleich selbst verbrauchen bzw. mit einem Batteriespeicher zwischenspeichern oder in das öffentliche Stromnetz einspeisen.

Ihren ins Netz eingespeisten Strom nehmen wir ab und vergüten ihn entsprechend.

Eine andere energieeffiziente Technologie ist das Blockheizkraftwerk (BHKW), kompaktes Kraftwerk, basierend auf der Kraft-Wärme-Kopplung liefert Ihnen Wärmeenergie. Mit beiden Technologien schonen Sie die Umwelt und das Klima.

Eine Investition lohnt sich langfristig auch finanziell.

Das können attraktive Zahlungen sein, die Sie erhalten – unter anderem durch festgelegte Einspeisevergütung im Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG). Auch eine Reduzierung der Strombezugskosten ist ein Argument, das für den eigenen Stromerzeugungsanlage spricht.

Technische Informationen & Anträge	Abrechnungsrelevante Anträge
↓ Anmeldung Netzanschluss (Strom)	↓ SEPA-Lastschriftmandat für Einspeiser
↓ Datenblatt Photovoltaikanlage	↓ Umsatzsteuernachweis für Einspeiser
↓ Datenblatt Stromspeicher	↓ Erklärung des Betreibers einer Erzeugungsanlage zur EEG-Umlage
↓ Anschluss und Inbetriebnahme von Speicher (z.B. Batterie)	
↓ Datenblatt	
↓ Fertigmeldung (Strom)	

Anmeldung einer „Steckerfertigen Photovoltaikanlage“ bis zu einer Leistung von 600 VA (Watt)

Anlagenbetreiber

Name, Vorname _____
 Straße, Hausnr. _____
 PLZ, Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

Anlagenstandort

Straße, Hausnr. _____
 PLZ, Ort _____
 Zählnummer _____ (siehe ggf. Stromabrechnung)

Anlagendaten

Modulleistung: _____ Stück Module à _____ Watt = _____ Watt (Gesamtleistung Module)

Wechselrichterleistung (VA bzw. Watt) _____ (bitte hier die Gesamtleistung aller Wechselrichter eintragen)

Der Betreiber bestätigt die Richtigkeit der oben genannten Angaben.

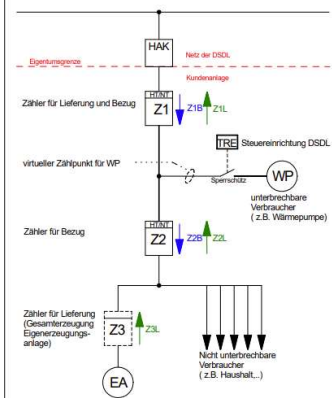
Die Leistung aller Wechselrichter der steckerfertigen Erzeugungsanlagen von maximal 600 VA wird nicht überschritten.

Die Erzeugungsanlage entspricht den allgemein anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der VDE 0100-710.

Der Betreiber bittet um Prüfung, ob der oben angegebene Stromzähler vor der Inbetriebnahme der Erzeugungsanlage auszutauschen ist.



Messkonzept: MK C3 Power to Heat Erzeugungsanlage mit unterbrechbaren Verbrauchern (z. B. Wärmepumpe) und nicht unterbrechbaren Verbrauchern (z. B. Haushalt)



Anwendungsbeispiel:
- Erhöhung des Selbstverbrauchsanteils einer PV-Anlage

Voraussetzung:
- Einverständnis des Anschlussnehmers, des Anschlussnutzers und eventuell dem Lieferanten mit dem Abrechnungsmodus.
- Alle Zähler befinden sich zentral an einer Stelle des Hauses.
- Der Zählerplatz entspricht den gültigen VDE- und DIN-Normen sowie den TAB.

Hinweis:
eine Abrechnung erfolgt nur in den Mengen (kWh). Die Angabe der Zählerstände ist nur bedingt möglich. Bei diesem Messkonzept kann der abrechnungsrelevante Strombezug nur rechnerisch ermittelt werden. Nachdem es sich bei Kaskadenschaltungen um kein Standardmess- und Abrechnungsverfahren handelt, kann die Möglichkeit eines höheren Messentgeltes zum Tragen kommen.

Z1: Zähler für Bezug und Lieferung als Mehrtarifzähler
 Z2: Zähler für Bezug und Lieferung als Mehrtarifzähler
 Z3: Zähler für Lieferung mit Rücklaufsperre (ggf. zur Ermittlung des Selbstverbrauchs gesetzlich erforderlich)

Bezug WP (virt. Zählpunkt) = Z1B - Z2B
 Bezug Haushalt = Z2B
 Lieferung ins DSDL-Netz = Z1L

Empfehlung:
Der Anschlussnehmer sollte in Zusammenarbeit mit dem Elektrofachbetrieb die Koordination der Abläufe mit allen Beteiligten übernehmen.

Start Wir über uns Jobs Aktuelles Kontakt

ENERGIE WASSER & ABWASSER MESSSTELLENBETRIEB NETZE SERVICE BAUEN & WOHNEN BÄDER



Erläuterung zu Ihrer neuen Einspeiseabrechnung

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben hat sich die Rechnung für Ihre EEG-Anlage formal geändert. Unter den folgenden Links finden Sie Erläuterungen zu Ihrer neuen Rechnung:

- [Einspeiser OHNE vergüteten Eigenverbrauch](#)
- [Einspeiser MIT vergütetem Eigenverbrauch](#)



Registrierung Marktstammdatenregister (MaSR)



Registrieren Sie sich und Ihre Anlage im Internet unter:
www.marktstammdatenregister.de

1. Benutzerkonto einrichten (Ansprechpartner für das MaSR)

Zunächst müssen Sie sich als Benutzer/Ansprechpartner, falls noch nicht geschehen, mit „Registrierung starten“ registrieren. – Dieser angelegte Benutzer ist der Ansprechpartner im Marktstammdatenregister und somit zuständig für die Aktualisierung der Daten.

Sie haben bereits eine Erzeugungsanlage? Dann wählen Sie den Button „Betreiber einer Stromerzeugungsanlage“

Donau-Stadtwerke
 Dillingen-Lauingen

Informationen zu Stromspeichern

www.dsdl.de



Energie für Mensch & Umwelt

Start | Über uns | 2025 | Kontakt

ENERGIE | WASSER & ABWASSER | MESSSTELLENBETRIEB | NETZE | SERVICE | BAUEN & WOHNEN | BÄDER

DSDL
Energie für Mensch & Umwelt

Stromeinspeisung

Erzeugen Sie eigenen Strom!

Leisten Sie einen Beitrag für Umweltschutz und Nachhaltigkeit und profitieren Sie von staatlicher Unterstützung für die Stromerzeugung. Aber wie funktioniert das?

Ganz einfach, Erzeugen Sie Strom durch erneuerbare Energien!

Nutzen Sie die Kraft der Sonne und produzieren Sie mit Ihrer Photovoltaikanlage selbstständig Strom.

Den Strom können Sie entweder gleich selbst verbrauchen bzw. mit einem **Batteriespeicher** **speichern** oder in das öffentliche Stromnetz einspeisen.

Ihren ins Netz eingespeisten Strom können wir ab und vergüten ihn entsprechend.

Eine andere energieeffiziente Technologie ist das komplexe Kältesystem, basierend auf der K-Wärmeenergie. Mit beiden Technologien!

Eine Investition lohnt sich langfristig auch. Das können attraktive Zahlungen sein, die festgelegte Einspeisevergütung im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) sind. Auch eine Reduzierung der Strombezüge eigener Stromerzeugungsanlage spricht.

Technische Informationen & Anträge

- ↓ Anmeldung Netzanschluss (Strom)
- ↓ Datenblatt Photovoltaikanlage
- ↓ Datenblatt **Stromspeicher**
- ↓ Anschluss und Betrieb von **Speichern** (FNN-Hinweis)
- ↓ Datenblatt BHKW-Generator
- ↓ Fertigmeldung-Verplombung (Strom)
- ↓ Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen / **Speicher**
- ↓ Informationen zu den Technischen Vorgaben § 9 EEG 2017 (2019)

Abrechnungsrelevante Anträge

- ↓ Angaben zur Abrechnung
- ↓ Erklärung Unternehmen Schwierigkeiten
- ↓ PV Bonus-Volleinspeisung
- ↓ Erklärung EEG-Vergütung
- ↓ SEPA-Lastschriftmandat: Einspeiser
- ↓ Marktstammdatenregister - Flyer der Bundesnetzagentur
- ↓ Einspeiser Vertragsänderung (Personenumschreibung)
- ↓ Franziska Krebs (09071) 70 67-118

Datenblatt Speicher

(Vom Errichter (eingetragener Elektrofachbetrieb) auszufüllen)



Anlagenanschrift	Vorname, Name: _____ Straße, Hausnummer: _____ PLZ, Ort: _____
Errichter (Eingetragener Elektrofachbetrieb)	Firma, Ort: _____ Straße, _____ Telefon _____
Speichersystem	Herstell _____
Anschluss des Speichersystems	<input type="checkbox"/> AC I <input type="checkbox"/> AC II <input type="checkbox"/> Weic Nutzba: _____ Allpolig _____ NA-Sch: _____
Umrücker des Speichersystems	Herstell _____ Versch _____ Scheinl _____ Wirkleit _____ Bemes: _____ Maxime _____
Anschlusskonzept	Numme _____ Anschl _____ Übersic _____ Verwen _____ Verwen _____ Energie geförde _____
Nachweise	Einheit _____
Angaben zur steuerbaren Verbra	Zentraler NA-Schutz vorhanden: _____
Steuerbare Verbrauchseinrichtung	$F_{AV, E}$ -Überwachung vorhanden: _____
Am Netzanschluss ist bereits eine	Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung: _____
Gesamte Anzahl vorhandener Steu	_____
Ansteuerung der SteuVE	_____
Bemerkungen	_____
Der Elektrofachbetrieb bestätigt mit:	Die Symmetriebedingung wird ein _____ <input type="checkbox"/> durch einen Drehstromgenerat _____ <input type="checkbox"/> durch folgende Aufteilung der _____
Nachweis Errichter	Ausweis _____
Ort, Datum	_____

Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher

(Anlage E.8 aus VDE-AR-N 4105)



Inbetriebsetzungsprotokoll Erzeugungsanlagen/Speicher Niederspannung	(vom Anlagenerrichter (eingetragener Elektrofachbetrieb – siehe 4.1 auszufüllen)		
Anlagenanschrift	Vorname, Name _____ Straße, Hausnummer _____ PLZ, Ort _____		
Anlagenerrichter	Firma, Ort _____ Straße, Hausnummer _____ Telefon, E-Mail _____		
max. Scheinleistung S_{Amax}	_____ kVA	max. Wirkleistung P_{Amax}	_____ kW
Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung P_{gen}	(für Einspeisevergütung maßgebend) _____ kWp		
Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes E.2 und/oder E.3 mit dem Anlagenaufbau?	<input type="checkbox"/>		
Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?	<input type="checkbox"/>		
Einheitszertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher	(soweit jeweils in der Kundenanlage verbaut) vorhanden (siehe Vorordn _____) <input type="checkbox"/>		
Soweit im jeweiligen Anschlussfall	Netzanschlusspunkt ($F_{AV, E}$ -Überw _____ VDE-AR-N 4100, 5.5		
Zertifikat für den NA-Schutz vorha	Integrierter NA-Schutz: Eingestell _____		
Zentraler NA-Schutz: Eingestell	_____		

3. Art der Verbrauchsanlage

- Elektro-Wärmepumpenanlage
- Ladeeinrichtung
- Elektro-Klimagerät
- Speicher

Das von einem Elektrofachbetrieb ausgefüllte Datenblatt ist diesem Antrag beigelegt

4. Form der Netzentgeltreduzierung:

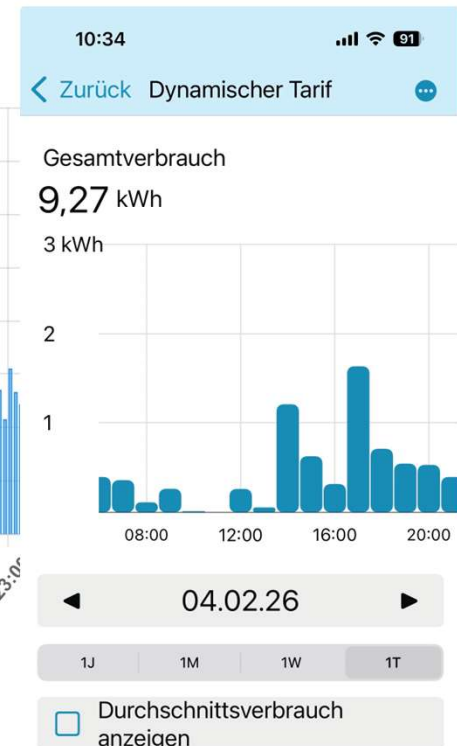
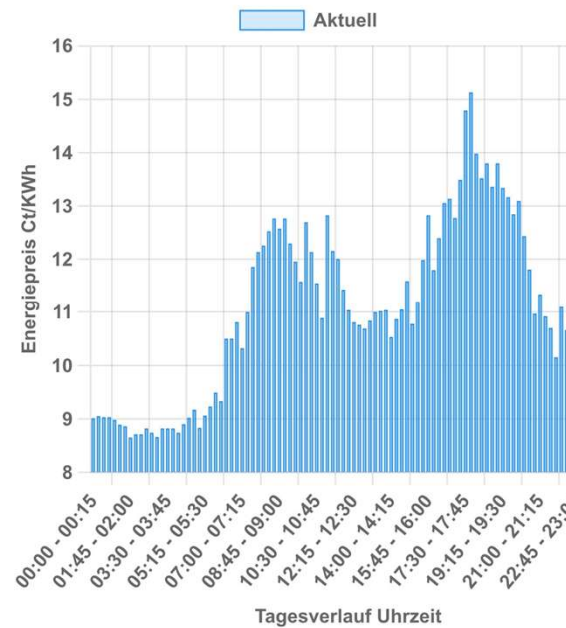
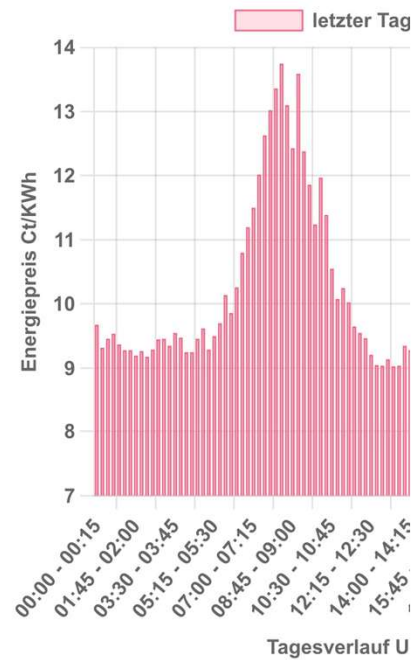
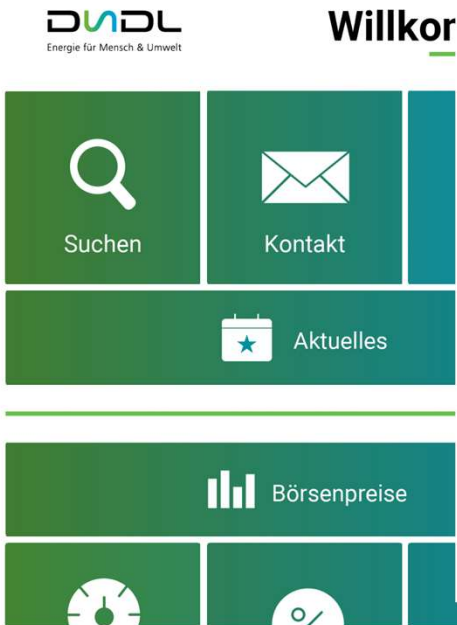
- Modul 1: Pauschale jährliche Netzentgeltreduzierung**
gemeinsame Messung Anschluss auf Zähler Nr. _____
- 1) **Modul 1: Pauschale jährliche Netzentgeltreduzierung**
getrennte Messung Anschluss auf Zähler Nr. _____
- 1) **Modul 2: Reduzierung des Arbeitspreises pro Kilowattstunde**
getrennte Messung für SteuVE und separate Marktlokation
- 1) **Modul 3: Reduzierung des Arbeitspreises pro Kilowattstunde**
zeitvariable Netzentgelte nur in Verbindung mit Modul 1; IMSYS zwingend erforderlich
- Das Gerät fällt nicht unter die Ausschlusskriterien der BNetzA-Festlegung
- Das Gerät ist vor dem 01.01.2024 in Betrieb gegangen

1) Hiermit bevollmächtige ich den Netzbetreiber, die erforderliche Zusatzleistung gemäß § 34 MsbG Absatz Nr. 2 beim Messstellenbetreiber zu beauftragen (Vorzeitige Ausstattung der Messstelle mit einem intelligenten Messsystem)

Alles bald in der neuen DSDL APP



Energie für Mensch & Umwelt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wolfgang Behringer
Werkleiter
Tel. 09071/7067-0
Mail: w.behringer@dSDL.de